

11.5 Backupstrategie auswählen

Definition

Bei der **Backupstrategie** wird festgelegt, welche Daten wann, wie oft und wohin gesichert werden.

Ziel ist die zuverlässige Wiederherstellung nach Datenverlust.

Wichtige Kriterien

Kriterium	Bedeutung
Datenmenge	wie viele Daten gesichert werden
Änderungsrate	wie häufig sich Daten ändern
Wiederherstellungszeit	wie schnell Daten wieder verfügbar sein müssen
Speicherplatz	benötigter Platz für Sicherungen
Aufbewahrungsfrist	wie lange Backups behalten werden
Sicherheitsbedarf	Schutz vor Verlust, Diebstahl und Manipulation

Backup-Arten

Backup-Art	Beschreibung
Vollbackup	sichert alle ausgewählten Daten
inkrementelles Backup	sichert Änderungen seit der letzten Sicherung
differenzielles Backup	sichert Änderungen seit dem letzten Vollbackup

Typische Auswahl

Anforderung	Geeignete Strategie
einfache Wiederherstellung	Vollbackup
wenig Speicherbedarf	inkrementelles Backup
schneller Restore mit weniger Speicherbedarf als Vollbackup	differenzielles Backup
Schutz vor Standortausfall	externe oder ausgelagerte Sicherung
Schutz vor Ransomware	getrennte oder unveränderbare Backups

3-2-1-Regel

- 3 Kopien der Daten
 - 2 unterschiedliche Speichermedien
 - 1 Kopie außer Haus
-

Merksatz

Eine Backupstrategie ist nur gut, wenn die Wiederherstellung zuverlässig funktioniert.

Prüfungshinweis

In IHK-Aufgaben wird häufig gefragt, welche Backup-Art zu einer bestimmten Situation passt.

Typische Fehler:

- RAID als Backup ansehen.
 - Restore-Test vergessen.
 - Backup auf demselben Datenträger speichern.
 - inkrementelles und differenzielles Backup verwechseln.
 - Aufbewahrung und Datenschutz nicht beachten.
-

Quellen

- IT-Handbuch für Fachinformatiker
 - BSI IT-Grundschutz
-